

Internationales Institut für Holotropes Atmen und Transpersonale Psychotherapie

Das IHTP wurde von Hans Peter Weidinger und KollegInnen 1993 im Rahmen des von Sylvester Walch geleiteten Kompaktcurriculums für „Transpersonale Selbsterfahrung und Holotropes Atmen“ als ÖATP (Österr. Arbeitskreis für Transpersonale Psychologie und Psychotherapie) gegründet und ist seit 1997 als Verein eingetragen.

Das IHTP ist vorwiegend im deutschsprachigen Raum tätig (Österreich, BRD, Schweiz, Südtirol).

Dem IHTP gehören in erster Linie therapeutisch Tätige und interessierte Menschen an, die sich für die Weiterentwicklung und Verankerung des transpersonalen Ansatzes in Feldern wie Psychotherapie, Forschung, Beratung und Medizin engagieren. Der Verein ist Mitglied des ÖBVP und des EAP und kooperiert mit europäischen und internationalen transpersonalen Vereinigungen.

Weitere Aktivitäten des IHTP:

- Vorträge und Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet der Transpersonalen Psychologie und Psychotherapie
- Forschung und wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Transpersonalen Psychotherapie
- Veröffentlichungen: Bücher, Tagungsbände, Artikel
- Fach-Symposia und Tagungen

IHTP Internationales Institut für
HOLOTROPES ATMEN UND
TRANSPERSONALE PSYCHOTHERAPIE

Porzellangasse 56/2/10
A-1090 Wien

Tel/Fax: +43 (0)1 3108800

ihtp@transpersonal.at

www.transpersonal.at



Information und Anmeldung:

Dr. Hans Peter Weidinger
Porzellangasse 56/2/10, A-1090 Wien
Tel./Fax: +43 1 3108800
Mobil: +43 664 4632707
E-Mail: hp.weidinger@holotrop.at

KOMPAKT CURRICULUM 2022

Transpersonale Psychologie
Transpersonale Psychotherapie
und Holotropes Atmen



Leitung

Dr. Sylvester Walch

Co-Leitung und Organisation

Dr. Hans Peter Weidinger

Mitarbeit

Barbara Traunmüller-Gegner

Diese Seminarreihe ist für Menschen gedacht, die die Möglichkeiten ihres Bewusstseins für die eigene Entwicklung erfahren und therapeutisch nutzen möchten.

Darüber hinaus sollen die Transpersonale Psychologie und Psychotherapie, sowie das Holotropes Atmen in Theorie, sowie Praxis zugänglich gemacht werden.

Im Vordergrund der Seminare steht intensive Selbsterfahrung mit Hilfe von veränderten Bewusstseinszuständen. Über beschleunigte Atmung (Holotropes Atmen nach Stanislov Grof), psycho-evokative Musik, prozessuale Körperarbeit und intuitives Malen wird in einem erweiterten Bewusstseinsraum die Transformation alter Lebensmuster, die innere Befreiung von existenziellen Verstrickungen und der Zugang zum „transpersonalen Selbst“ unterstützt.

Lebensgeschichtliche Themen, Geburtserlebnisse, vorgeburtliche Erfahrungen und Aspekte der Seele, die über die gewohnten Raum- und Zeitgrenzen hinausgehen, können in diesen Sitzungen gegenwärtig werden, sowie auch Zugänge zu spirituellen Dimensionen des Daseins sich eröffnen.

Durch persönlichen Erfahrungsaustausch in der Gruppe und in Kleingruppen, konfessionsungebundene Meditation und rituelle Übungen wird Aufarbeitung, Integration und Vertiefung möglich, sodass im Holotropen Atmen Erlebtes in einem sinnvollen Bezug zum Alltag verstanden werden kann.

Für therapeutisch Tätige, die über die Selbsterfahrung (CURRICULUM A) hinaus diese Form von Bewusstseinsarbeit selbst praktizieren und anwenden wollen, werden personale und fachliche Kompetenzen zur Anwendung der Transpersonalen Psychotherapie und des Holotropen Atmens in Einzel- und Gruppenform und in der Begleitung von Menschen in existenziellen und spirituellen Krisen entwickelt (CURRICULUM B).

Empfohlene Literatur für das CURRICULUM:
Sylvester Walch: *Dimensionen der menschlichen Seele – Transpersonale Psychologie und Holotropes Atmen*. Neuaufgabe, Düsseldorf 2009, 452 S., @ 16,90, Patmos.
Vom Ego zum Selbst – Grundlinien eines spirituellen Menschenbildes, 336 S. € 19,99, München 2011, O.W. Barth.
Die ganze Fülle deines Lebens, Ein spiritueller Begleiter zu den Kräften der Seele, 264 S. € 19,99, Munderfing 2016, Fischer & Gann, Stanislov Grof: *Der Weg des Psychonauten*, Bd. 1 u. 2, 2020, Nachtschatten.

Struktur und Inhalte des KOMPAKTCURRICULUMS



CURRICULUM A (Selbsterfahrung)

Kernstück des CURRICULUMS sind 8 Intensivseminare (je 48 AE, gesamt 384 AE), die vorwiegend selbsterfahrungsorientiert sind. An den Intensivseminaren kann jeder, der/die Interesse an einer kontinuierlichen Selbsterfahrung mit veränderten Bewusstseinszuständen hat, teilnehmen.

Themenschwerpunkte:

- A 1.** Die Bedeutung veränderter Bewusstseinszustände für Therapie und Selbsterfahrung
- A 2.** Selbst-Konzepte und „Innere Weisheit“
- A 3.** Dimensionen des Bewusstseins – Erfahrungsspektrum in der Transpersonalen Psychotherapie und im Holotropen Atmen
- A 4.** Ich und Ego (Ego-Transformation), Schatten und alte Muster
- A 5.** Kundalini – mythologischer Hintergrund, Phänomenologie
- A 6.** Die Bedeutung feinstofflicher Energiezentren in der Arbeit mit veränderten Bewusstseinszuständen
- A 7.** Integration transpersonaler Einsichten in den Alltag
- A 8.** Integration von personaler und transpersonaler Psychotherapie; Bedeutung der Spiritualität für die Psychotherapie

Erster Termin: 25.05. – 29.05.2022

Weitere Termine:
09.11. – 13.11.2022 18.10. – 22.10.2024
10.05. – 14.05.2023 04.04. – 08.04.2025
15.11. – 19.11.2023 15.10. – 19.10.2025
26.04. – 30.04.2024

CURRICULUM B (Kompetenztraining)

Für therapeutisch Tätige, die die Transpersonale Psychotherapie und das Holotrope Atmen praktisch anwenden möchten, finden weiterführende Theorie- und Kompetenzseminare sowie Supervisionsseminare statt. Voraussetzung für die Teilnahme am CURRICULUM B ist die Absolvierung des CURRICULUM A.

Theorie- und Kompetenz-Seminare:

- B 1.** Wurzeln und anthropologische Grundlagen der Transpersonalen Psychotherapie (ab 1. Jahr)
- B 2.** Prozessorientierte Körperarbeit I (ab 1. Jahr)
- B 3.** Prozessorientierte Körperarbeit II (ab 2. Jahr)
- B 4.** Umgang mit mit schweren Belastungen im Holotropen Atmen (optional, ab 2. Jahr)
- B 5.** Umgang mit Gruppenphänomenen im Holotropen Atmen (optional, ab 2. Jahr)
- B 6.** Theorie und Praxis der Aufarbeitung unter Einbezug der Bilder (ab 2. Jahr)
- B 7.** Die Bedeutung der Musik im Holotropen Atmen (ab 2. Jahr)

Supervisionsseminare:

- B 8.** Supervision 1 – Einführung in die Durchführung des Holotropen Atmens (ab 2. Jahr)
- B 9.** Supervision 2 – Fallbesprechung und Probleme (ab 3. Jahr)

B 1 - B 5 je 36 AE
B 6 - B 9 je 24 AE

Jedes Seminar wird in der Regel einmal jährlich angeboten. Termine und Anmeldung unter www.transpersonal.at

Zeitdauer und Kosten eines Seminars:

CURRICULUM A A 1 - A 8

5 Tage, 2 pro Jahr (1. Tag 16h bis 5. Tag 13h)
680,- € (USt. frei), je Seminar
zzgl. Unterkunft und Verpflegung.

CURRICULUM B B 1 - B 5

4 Tage (1. Tag 16h bis 4. Tag 13h)
520,- € (USt. frei), je Seminar
zzgl. Unterkunft und Verpflegung.

CURRICULUM B B 6 - B 7

3 Tage (1. Tag 16h bis 3. Tag 13h)
340,- € (USt. frei)
zzgl. Unterkunft und Verpflegung..

CURRICULUM B B 8 - B 9

3 Tage (1. Tag 16h bis 3. Tag 13h)
340,- € (USt. frei)
zzgl. Unterkunft und Verpflegung.

Zertifikat

TeilnehmerInnen, die alle Seminar CURRICULUM A und B absolviert haben, erhalten ein Zertifikat vom IHTP. Das Curriculum wird auch als Grof Legacy® Training anerkannt.

Hinweis

Die Transpersonale Psychotherapie und das Holotrope Atmen sind in Österreich nicht als psychotherapeutische Methode anerkannt.

Einführungsseminare:

Falls jemand das Holotrope Atmen noch nicht kennt, gibt es fakultative Einführungsseminare, die zur Entscheidungsfindung dienen und einzeln gebucht werden können.

Termine: 15.05. – 19.05.2021 29.10. – 02.11.2021
16.06. – 20.06.2021 16.03. – 20.03.2022

Anmeldung Einführungsseminare bei:

Dr. Sylvester Walch, sylvester@walchnet.de · www.walchnet.de

VERANSTALTUNGSORT:

Seminarhaus Holzöstersee - www.seminarhaus-holzoestersee.at
A-5131 Franking, Holzleithen 15, Raum Salzburg, (OÖ)
Tel. +43 (0)6277-8228 | E-Mail: seminarhaus@obermair.at

LEITUNG:

Dr. Sylvester Walch, Studium der Psychologie, Psychiatrie und Philosophie. Lehrtherapeut für Integrative Therapie und Integrative Gestalttherapie. Gesamtleiter der Curricula für Transpersonale Psychotherapie und Holotropes Atmen sowie körperbezogene Psychotherapie. Er leitete über viele Jahre eine stationäre psychotherapeutische Einrichtung und hat Lehraufträge an verschiedenen Universitäten. Er verfasste zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten und Bücher: u.a. Die ganze Fülle deines Lebens, Dimensionen der menschlichen Seele, Vom Ego zum Selbst sowie Subjekt und Realität. Sylvester Walch verfügt über eine langjährige Meditationspraxis und entwickelte einen kulturübergreifenden psycho-spirituellen Weg, in dem seelische Heilung und geistige Praxis verbunden werden.

CO-LEITUNG UND ORGANISATION:

Dr. Hans Peter Weidinger, Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapeutische Medizin und Neurologie, Psychotherapeut (Integrative Gestalttherapie), Supervisor und Coach, Ausbildungsleiter und Lehrtherapeut für Integrative Gestalttherapie, Lektor an der SFU (Sigmund Freud PrivatUniversität) Wien und Linz, Seminar- und Workshoptätigkeit, Vorträge und Veröffentlichungen, in freier Praxis tätig seit 1995, certified for holotropic breathwork (TM), Aus- und Weiterbildungstätigkeit in Transpersonaler Psychotherapie und Holotropen Atmen seit ca. 20 Jahren · www.holotrop.at

Barbara Traummüller-Gegner, Psychotherapeutin (Integrative Gestalttherapie), Supervisorin (ÖBVP), Weiterbildung in Transpersonaler Psychotherapie und holotroper Atemarbeit (Sylvester Walch), certified for holotropic breathwork durch GTT (Grof transpersonal training). In freier Praxis in Linz tätig. Langjährige Seminartätigkeit, Vorstandsmitglied im IHTP www.psychotherapie-traummueller.at